

FIT IM FACH

Hier können Sie es feststellen. Und so geht's: Erst einmal die passenden Antworten ankreuzen (zu jeder Frage ist immer nur eine Antwort auszuwählen). Und dann im Internet nachsehen, ob man richtig gelegen hat: www.sbz-monteur.de → Das Heft → Fit im Fach: Lösungen

1. Welche Normen sind bei der Erstellung einer Abwasserinstallation in einem Gebäude und auf einem Grundstück zu berücksichtigen?

- 1. Nur die DIN EN 12056
- 2. Nur die DIN EN 752
- 3. Nur die DIN EN 1986-100
- 4. Die DIN 1986-100 in Verbindung mit der DIN EN 12056 und der DIN EN 752
- 5. Die DIN 1986-100 in Verbindung mit der DIN EN 12056

2. Wie viele Systeme von Entwässerungsanlagen werden in der DIN EN 12056 unterschieden?

- 1. Zwei Systeme
- 2. Drei Systeme
- 3. Vier Systeme
- 4. Fünf Systeme
- 5. Sechs Systeme

3. Welche Aussage über die Ableitung von Regen- und Schmutzwasser auf einem Grundstück ist *nicht* richtig?

- 1. Regenwasser und Schmutzwasser müssen getrennt abgeleitet werden
- 2. In Anschluss-, Fall- und Sammelleitungen für Schmutzwasser darf kein Regenwasser eingeleitet werden
- 3. In Regenfallleitungen darf kein, in Regensammelleitungen darf Schmutzwasser eingeleitet werden, wenn sie nicht höher als die Rückstauenebene verlegt sind
- 4. Im Mischverfahren verlegte Regen- und Schmutzwasserleitungen dürfen nur außerhalb des Gebäudes zusammengeführt werden

- 5. In Sammelleitungen dürfen Regenwasserleitungen und Schmutzwasserleitungen beim Mischsystem zusammengeführt werden, wenn dies möglichst nahe am Anschlusskanal geschieht

4. Unter einer Grundleitung ist nach DIN 1986-100 zu verstehen...

- 1. ... eine auf dem Grundstück im Erdreich oder unzugänglich im Baukörper verlegte Abwasserleitung, die das Abwasser dem Anschlusskanal zuführt
- 2. ... die Abwasserleitung, welche die Abwässer von der Grundstücksgrenze zum Abwasserkanal transportiert
- 3. ... der Abwasserleitungsteil, der die Abwässer mehrerer Einzelanschlussleitungen aufnimmt
- 4. ... die Abflussleitung zwischen der Ablaufstelle und dem Geruchverschluss
- 5. ... eine innen verlegte Regenfallleitung

Abwasser sicher abführen



5. Von welchen Faktoren ist der Füllungsgrad einer Abwasser-Freispiegelleitung abhängig?

Der Füllungsgrad einer Freispiegelleitung ist abhängig...

- 1. ... ausschließlich von der Nennweite der Leitung
- 2. ... von der Nennweite und vom Gefälle der Leitung
- 3. ... ausschließlich vom Gefälle der Leitung
- 4. ... von der Nennweite, dem Gefälle der Leitung und vom Volumenstrom des Abwassers
- 5. ... von der Nennweite, dem Gefälle der Leitung und vom Werkstoff des Rohres

6. Mit welchem Gefälle müssen Grund- und Sammelleitungen in Gebäuden mindestens verlegt werden?

- 1. 1:20
- 2. 1:50
- 3. 1:100
- 4. 1:200
- 5. 1:DN

7. Welche Aussage bezüglich der Installation von Grundleitungen ist falsch?

- 1. Wenn möglich, sollten Sammelleitungen im Gebäude anstelle von Grundleitungen unter dem Gebäude verlegt werden
- 2. Konzentrische Übergangsstücke sind so in Grundleitungen einzubauen, dass die Nennweitenänderung am Rohrscheitel erfolgt

- 3. Doppelabzweige dürfen in Grundleitungen nicht eingebaut werden
- 4. Richtungsänderungen dürfen nur bis 67° mit einem einzigen Bogen ausgeführt werden
- 5. In Grundleitungen DN 100 sind Reinigungsöffnungen im Abstand von 20 m einzubauen

8. Welche Aussage zur Installation von Schmutzwasser-Falleitungen ist falsch?

- 1. Falleitungen müssen in durchgängig einer Nennweite installiert werden
- 2. Der Anschluss von Sanitärprojekten zweier nebeneinander liegender Wohnungen an eine Falleitung ist nicht zulässig
- 3. Anschlüsse von Anschlussleitungen bis DN 80 an Falleitungen DN 100 müssen mit 87°-Abzweigen ausgeführt werden
- 4. Die Reinigungsöffnung einer Falleitung kann rund oder eckig sein
- 5. Falleitungen, die kürzer als 10 m sind, können mit einem 87°-Bogen auf die liegende Leitung angeschlossen werden

9. Eine Falleitung die eine Höhe von 18 m hat, muss auf eine Sammelleitung umgelenkt werden. Dies soll mittels zweier 45°-Bogen und Zwischenstück erfolgen. Wie lang muss dieses Zwischenstück mindestens sein?

- 1. 10 cm
- 2. 15 cm
- 3. 20 cm
- 4. 25 cm
- 5. 30 cm

10. In welchem Fall dürfen Belüftungsventile die Hauptlüftung einer Abwasserfallleitung ersetzen?

- 1. Wenn an der Falleitung nur ein WC und ein Handwaschbecken angeschlossen sind
- 2. Belüftungsventile an Stelle der Hauptlüftung sind an Falleitungen in Ein- und Zweifamilienhäusern zulässig, wenn mindestens eine Falleitung mit Hauptlüftung vorhanden ist
- 3. Belüftungsventile an Stelle der Hauptlüftung sind zulässig, wenn die Falleitung nicht mehr als drei Geschosse durchläuft, bzw. nicht länger als 10 m ist
- 4. Grundsätzlich immer dann, wenn es nicht möglich ist, die Falleitung über Dach zu führen
- 5. In keinem Fall, Belüftungsventile sind verboten

11. Welches Lüftungssystem erlaubt die höchste Belastbarkeit der Entwässerungsleitungen?

- 1. Hauptlüftung
- 2. Direkte Nebenlüftung
- 3. Indirekte Nebenlüftung
- 4. Sekundärlüftung
- 5. Umlüftung

Bäder gut geplant



Bild: Wedi

1. Welcher der nachfolgend genannten Räume zählt *nicht* zu den Sanitärräumen?

- 1. Gäste-WC
- 2. Ankleideraum
- 3. Badezimmer

- 4. Hauswirtschaftsraum
- 5. Küche

2. Ab welcher Anzahl von Personen in einem Haushalt sollte der Fachmann die Einrichtung eines Zweitbades empfehlen?

- 1. Ab zwei Personen im Haushalt
- 2. Ab drei Personen im Haushalt
- 3. Ab vier Personen im Haushalt
- 4. Ab fünf Personen im Haushalt
- 5. Ab sechs Personen im Haushalt

3. Welche der nachfolgend genannten Räume ist für die Unterbringung einer Waschmaschine am wenigsten geeignet?

- 1. Das Gäste-WC
- 2. Die Waschküche
- 3. Die Küche
- 4. Das Bad
- 5. Der Hauswirtschaftsraum

4. Welcher der genannten Punkte hat *keinen* Einfluss auf die räumliche Anordnung der Sanitärobjekte in einem Badezimmer?

- 1. Die Lage der Schmutzwasser-Falleitung
- 2. Die Funktionalität der Sanitärobjekte
- 3. Die Benutzungshäufigkeit
- 4. Der optische Gesamteindruck des Bades
- 5. Die Anzahl der Personen, die das Bad nutzen sollen

5. Wie breit sollte die Stellfläche für ein WC mindestens sein? Die Stellfläche für ein WC sollte eine Breite von mindestens ...

- 1. ... 70 cm haben
- 2. ... 80 cm haben
- 3. ... 90 cm haben
- 4. ... 100 cm haben
- 5. ... 110 cm haben

6. Welche Mindest-Bewegungsflächen (Abmessungen) benötigt ein Rollstuhlfahrer vor Sanitärobjekten, um diese selbstständig benutzen zu können?

- 1. 100 cm x 100 cm
- 2. 120 cm x 110 cm
- 3. 130 cm x 120 cm
- 4. 150 cm x 150 cm
- 5. 150 cm x 120 cm

7. Welches Sanitärobjekt ist für die Reinigung des Körpers bzw. von Körperteilen am wenigsten geeignet?

- 1. Waschtisch
- 2. Sitzwaschbecken
- 3. Badewanne mit Wannenfüll- und Brausebatterie ohne Dusch-Spritzschutz
- 4. Badewanne mit Wannenfüll- und Brausebatterie mit Dusch-Spritzschutz
- 5. Bodengleicher Duschplatz mit Dusch-Spritzschutz

8. Welche Aussage erklärt den Begriff „SPA-Bad“ korrekt? Unter einem „SPA-Bad“ versteht man ein Bad ...

- 1. ... in dem ausschließlich wassersparende Entnahmearmaturen eingebaut sind
- 2. ... das nicht nur der Körperreinigung, sondern auch der Entspannung dient (SPA = sanus per aquam = Gesundheit durch Wasser)
- 3. ... das mit spanischer Sanitärkeramik ausgestattet ist
- 4. ... in dem die Dusche ausschließlich nur mit kaltem Wasser genutzt werden kann (SPA = sanus per aquam = Gesundheit durch Wasser nach Kneipp)
- 5. ... in dem eine Sauna integriert ist

9. Bis zu welcher Duschwanenhöhe spricht man von einer „superflachen Duschwanne“?

- 1. Bis zu einer Duschwanenhöhe von 5,5 cm
- 2. Bis zu einer Duschwanenhöhe von 6,5 cm
- 3. Bis zu einer Duschwanenhöhe von 7,5 cm
- 4. Bis zu einer Duschwanenhöhe von 8,5 cm
- 5. Bis zu einer Duschwanenhöhe von 9,5 cm

10. Welche Art von Wasserentnahmemöglichkeit ist für eine Dusche die geeignetste Ausführung?

- 1. Anordnung von Unterputz-Ventilen
- 2. Einbau von Unterputzventilen mit absperbarem Mischwasserauslauf
- 3. Einbau einer Zweigriff-Mischbatterie
- 4. Einbau einer Einhebel-Mischbatterie
- 5. Einbau einer Thermostat-Mischbatterie

11. Welche Montagehöhe ist für die Mischbatterie im Duschbereich zu wählen, wenn diese von jedem Benutzer (klein, groß, stehend, sitzend) bequem erreicht werden soll?

- 1. Montagehöhe 85 cm über Standfläche
- 2. Montagehöhe 90 cm über Standfläche
- 3. Montagehöhe 95 cm über Standfläche
- 4. Montagehöhe 100 cm über Standfläche
- 5. Montagehöhe 105 cm über Standfläche

12. In einem Duschbereich soll ein klappbarer Duschsitz an der Wand angebracht werden. Welche Masse muss dieser Sitz mindestens tragen können?

- 1. Der Duschsitz muss mindestens 90 kg Masse tragen können
- 2. Der Duschsitz muss mindestens 110 kg Masse tragen können
- 3. Der Duschsitz muss mindestens 130 kg Masse tragen können
- 4. Der Duschsitz muss mindestens 150 kg Masse tragen können
- 5. Der Duschsitz muss mindestens 170 kg Masse tragen können

13. Welche Aussage zur Vorwandinstallation ist falsch?

- 1. Der Einsatz von Vorwand-Installationssystemen ermöglicht eine individuelle Badgestaltung
- 2. Werden Vorwand-Systeme eingesetzt, ist ein schnelles und sauberes Arbeiten möglich
- 3. Aus statischen Gründen können bei Vorwand-Installationssystemen keine wandhängenden Sanitärobjekte eingebaut werden
- 4. Die Rohrleitungen innerhalb der Vorwand können vorschriftsmäßig wärmedämmend werden
- 5. Bei Renovierungen erübrigt es sich, die alten Fliesen abzustemmen



LÖSUNGEN

Im Internet nachschauen, ob man richtig gelegen hat unter:
www.sbz-monteur.de → Das Heft →
Fit im Fach: Lösungen